

Schulinterner Lehrplan des CFvWGs Gymnasium – Sekundarstufe I (G9)

Spanisch

Stand: Februar 2020

Inhalt

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit	3
2. Unterrichtliche Planung	6
2.1 Unterrichtsvorhaben	6
2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit ...	17
2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung ..	19
2.4 Lehr- und Lernmittel	23

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Das Carl Friedrich von Weizsäcker-Gymnasium (CFvWG) bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben dem Englischen, Lateinischen und Französischen auch die spanische Sprache zu erlernen. Der Stellenwert des Unterrichtsfaches Spanisch in der gymnasialen Mittelstufe des CFvWGs drückt sich im Leitbild und im Schulprogramm unserer Schule aus und ist somit Bestandteil des schulinternen Lehrplans.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren.

Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln.

Den Schülerinnen und Schülern des CFvWGs soll darüber hinaus Gelegenheit gegeben werden, ihre Spanischkenntnisse zu erproben und weiter auszubilden. Im Rahmen individueller Förderung sieht es die Fachschaft Spanisch als eine ihrer Aufgaben an, sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bei ihren fremdsprachigen Interessen stets zu fördern und sie individuell zu unterstützen.

Die Fachgruppe Spanisch

Insgesamt umfasst die Fachgruppe Spanisch sechs Lehrkräfte, von denen alle die Fakultas für Spanisch in der Sekundarstufe I und II besitzen, sowie einen Referendar. Die Fachkonferenz kommt in der Regel zweimal, mindestens jedoch einmal pro Schulhalbjahr zusammen, um notwendige Absprachen insbesondere im Hinblick auf eine kontinuierliche Unterrichtsentwicklung zu treffen. Neben den Lehrkräften für das Fach Spanisch nehmen auch ein Vertreter der Elternschaft sowie ein/e Schüler/in an den Sitzungen teil. Darüber hinaus finden bei Bedarf gemeinsame Sitzungen von Vertretern der Fachgruppen Englisch, Französisch und Latein statt, in denen Absprachen – insbesondere vor dem Hintergrund des Nutzens von Synergien zur Vernetzung der Fächer und zur Entlastung von Schülerinnen und Schülern – getroffen werden. Außerdem finden zu bestimmten Aufgaben Treffen kleinerer Untergruppen sowie Dienstbesprechungen statt.

Um die Lehrkräfte bei der Unterrichtsplanung zu unterstützen, stehen Materialien, die zu diversen Unterrichtsprojekten angefertigt und systematisch gesammelt worden sind, zur Verfügung; diese Materialsammlung wird kontinuierlich erweitert.

Bedingungen des Unterrichts

Spanisch wird als zweite Fremdsprache angeboten.

Der Spanischunterricht wird in der gymnasialen Mittelstufe auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Klasse 7	4 Stunden Unterricht pro Woche
Klasse 8	4 Stunden Unterricht pro Woche
Klasse 9	4 Stunden Unterricht pro Woche
Klasse 10	3 Stunden Unterricht pro Woche

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe I gilt der **Kernlehrplan** Spanisch für die Sekundarstufe I (Gymnasium/Gesamtschule). Der Spanischunterricht wird in allen Jahrgangsstufen gemäß Stundentafel erteilt.

Die Schule verfügt über drei Fachräume Spanisch im Hauptgebäude. Darüber hinaus können insgesamt zwei vollständig ausgerüstete Computerräume für unterrichtliche Zwecke genutzt werden. In der Bibliothek stehen für jede Jahrgangsstufe der SI Bücherkisten mit verschiedenen spanischsprachigen Lektüren (*Easy Reader*, Originalliteratur) zur vorübergehenden Ausleihe und Nutzung durch einzelne Klassen zur Verfügung.

Qualitätssicherung

Die Fachkonferenz ist der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Spanisch verpflichtet. Folgende Vereinbarungen werden als Grundlage einer teamorientierten Zusammenarbeit vereinbart:

Sie verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an Implementationsveranstaltungen, kollegialen Austausch für die Unterrichtsentwicklung im Fach Spanisch sowie an Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des schulischen Fremdsprachenunterrichts.

Das Fortbildungskonzept der Fachschaft Spanisch ist Teil des allgemeinen, fächerübergreifenden Fortbildungskonzepts der Schule unter Verantwortung von Herrn Puzicha.

Die Fachkonferenz hat sich ferner darüber verständigt, dass Arbeitsschwerpunkte und Projekte der Schulleitung und Schulöffentlichkeit zu Beginn eines jeden Schuljahres vorgestellt werden.

Verantwortliche der Fachgruppe

Name	Funktion/ Aufgabenbereich	Kontakt
Herr Terwyen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachvorsitzender; • Planung mdl. Kommunikationsprüfungen • Betreuung und Ausbildung zukünftiger Lehrkräfte 	j.terwyen@cfvw-gymnasium.info
Frau de la Fuente	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Fachvorsitzende; • Ansprechpartnerin Information und Öffentlichkeitsarbeit (Tag der offenen Tür, Unterstufenabend, Information zur Sprachenwahl) 	s.delafuente@cfvw-gymnasium.info
Frau Lindau-Sulis	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation Begabtenförderung und Förderkonzept 	l.lindau-sulis@cfvw-gymnasium.info
Frau Bajon	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragte Sprachzertifikate 	c.bajon@cfvw-gymnasium.info
Frau Wedding	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung Sprachwahl Oberstufe 	a.wedding@cfvw-gymnasium.info
Frau Wittmann		s.wittmann@cfvw-gymnasium.info
Herr Bonfiglio		m.bonfiglio@cfvw-gymnasium.info

2.1 Unterrichtsvorhaben

Klasse	Thema	kommunikative Lernziele	Sprachliche Mittel	methodische Kompetenz	interkulturelles Lernen	Medienkompetenz
Jahrgangsstufe 7						
7.1	Mis vacaciones en Ribadesella (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • andere begrüßen und sich verabschieden • sagen und fragen, wie man heißt • sagen, woher man kommt • fragen, wie es jemandem geht, und darauf antworten • den eigenen Namen buchstabieren 	<ul style="list-style-type: none"> • das spanische Alphabet • me llamo, te llamas • die Subjektpronomen • das Verb ser • die Fragepronomen: ¿Cómo?, ¿Qué? und ¿De dónde? • der bestimmte Artikel • die Pluralbildung 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschließung (Internationalismen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung in Spanien • Asturien und der Ort Ribadesella 	
7.2	Mi vida en Madrid (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • sich und andere vorstellen • zählen bis 20 • über das Alter einer Person sprechen • über Geschwister und Haustiere sprechen • Tageszeiten angeben • einer Aussage 	<ul style="list-style-type: none"> • se llama • die Verneinung mit no • die Zahlen von 0 – 20 • das Verb tener • der unb. Artikel • die regelmäßigen Verben auf -ar • das Fragepronomen 	<ul style="list-style-type: none"> • Hör-/Sehverstehen • Rollenspiel 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachnamen • die Verkleinerungsform 	

		zustimmen oder widersprechen	¿cuándo?			
7.3	Mi instituto (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> im Unterricht sprechen den Klassenraum beschreiben sagen und fragen, wo sich etwas befindet sagen, zu wem etwas gehört auf die Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin reagieren zählen bis 100 	<ul style="list-style-type: none"> hay das Verb estar die Fragepronomen ¿Dónde? und ¿Cuántos/as? der zusammengezogene Artikel del Verben auf -er und -ir das Objekt der Personen mit a die Zahlen von 21-100 	<ul style="list-style-type: none"> Worterschließung (Internationalismen) Sprachmittlung 	<ul style="list-style-type: none"> Schule und Schulalltag in Spanien 	
7.4	Mi familia (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> Familien beschreiben das Aussehen und den Charakter einer Person beschreiben Fragen stellen 	<ul style="list-style-type: none"> das Fragepronomen ¿Quién/es? die Adjektive ¿Qué tal? + Substantiv die Begleiter mucho/poco der Gebrauch von ser und estar die Possessivbegleiter die Akzentsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> selektives Hör- und Hör-/Sehverstehen monologisches Sprechen einen Dialog in Partnerarbeit schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ein Land in Lateinamerika: Kolumbien 	

7.5	Mi tiempo libre (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • sagen, was man (nicht) mag • über Hobbys sprechen • Uhrzeiten und • Wochentage angeben • sich verabreden 	<ul style="list-style-type: none"> • gustar • también/tampoco • Verben hacer, salir, ver • Spaltungsverben • u -> ue (jugar), e -> ie (empezar) • die Uhrzeit • el lunes/los lunes 	<ul style="list-style-type: none"> • selektives Hörverstehen • ein Wörternetz erstellen • Partnerkorrektur 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtszeiten in Spanien • Sprachunterschiede in Spanien und • Lateinamerika 	Internetrecherche
7.6	Mi ropa preferida (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • über Kleidung sprechen • Kleidung bewerten • über Farben sprechen • ein Einkaufs-gespräch führen • Vorschläge machen, annehmen und ablehnen • sich entschuldigen • einen Grund erfragen und angeben • zählen bis 1000 	<ul style="list-style-type: none"> • das Verb ir • die Modalverben tener que, poder, querer • Spaltungsverben o -> ue (costar) • ¿por qué? und porque • das Fragepronomen ¿adónde? • para + Infinitiv • die Zahlen 100 -1000 • der zusammengezogene Artikel al • die Farbadjektive 	<ul style="list-style-type: none"> • selektives Leseverstehen • dialogisches Sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schuluniformen in Spanien und Lateinamerika • Öffnungszeiten in Spanien 	

7.7	Mi lugar preferido (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • ein Stadtviertel und den Lieblingsplatz beschreiben • über Verkehrsmittel sprechen • sich verabreden • über das Wetter und die Jahreszeiten sprechen • jemanden auffordern, etwas zu tun 	<ul style="list-style-type: none"> • die Ortsangaben (Präpositionen) • estar + Gerundium • der Imperativ (2. Person Sg. und Pl.) • der Relativsatz mit que • die Verben decir, saber 	<ul style="list-style-type: none"> • detailliertes Leseverstehen • ein Bild beschreiben • eine Klassenumfrage durchführen • Schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreszeiten in Spanien und Lateinamerika • Adressen und Klingelschilder in Spanien 	
7.8	Un día en mi vida (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • den eigenen Tagesablauf beschreiben • über Pläne und Absichten sprechen • über Essen und wichtige Lebens-mittel sprechen • sagen, was man gerne isst und trinkt 	<ul style="list-style-type: none"> • die reflexiven Verben • das futuro inmediato • después de/ antes de • todo und todos • die Demonstrativa este, ese, aquel • por eso 	<ul style="list-style-type: none"> • monologisches Sprechen • Hör-/Sehverstehen • Sprachmittlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Drachenfest in Villa de Leyva, Kolumbien • Essenszeiten in Spanien • einfache spanische Gerichte 	

7.9	Optional: Mi cumpleaños	<ul style="list-style-type: none"> • jemandem zum Geburtstag gratulieren • jemanden einladen und zu- oder absagen • Begeisterung und Überraschung ausdrücken • die Monate und das Datum angeben • über Bräuche und Gewohnheiten sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • das pretérito perfecto • die Verben traer, venir, poner • die Verneinung mit no... nunca und no... nada 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Einladung schreiben • einen Blogbeitrag schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Geburtstagsbräuche in Spanien und Lateinamerika • una piñata 	
Jahrgangsstufe 8						
8.1	Mi nueva familia (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • erzählen, was man heute erlebt hat • im Restaurant etwas bestellen • darüber sprechen, was man gerne isst • Begeisterung und Missfallen äußern • den Charakter einer Person beschreiben • ein Bild beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • das pretérito perfecto (Wdh.) • die Verben e -> i (pedir, servir) • die Verben conocer und parecer • ser und estar mit Adjektiven 	<ul style="list-style-type: none"> • dialogisches Sprechen • Rollenspiel • Begriffe umschreiben • Sprachmittlung • monologisches Sprechen • detaillierte Bildbeschreibungen 	<ul style="list-style-type: none"> • essen gehen in Spanien • spanisches Essen 	
8.2	Mi nueva casa (15 Std)	<ul style="list-style-type: none"> • das Zuhause und das eigene Zimmer beschreiben • um Rat oder um Hilfe 	<ul style="list-style-type: none"> • das pretérito indefinido • der regelmäßigen Verben, ser und ir 	<ul style="list-style-type: none"> • detailliertes Leseverstehen • selektives Hör- 	<ul style="list-style-type: none"> • wohnen in Spanien 	

		<ul style="list-style-type: none"> bitten Ratschläge geben Jahreszahlen angeben darüber sprechen, was in der Vergangenheit passiert ist 	<ul style="list-style-type: none"> die direkten Objektpronomen die Zahlen ab 1000 	<ul style="list-style-type: none"> verstehen Aussprache 		
8.3	<p>Mi comunidad Andalucía</p> <p>(15 Std)</p>	<ul style="list-style-type: none"> über Ereignisse in der Vergangenheit sprechen wichtige Ereignisse in der Biografie nennen von einer Reise berichten 	<ul style="list-style-type: none"> das pretérito indefinido der unregelmäßigen Verben optional: die Kontrastierung von pretérito indefinido und pretérito perfecto das Verb dar 	<ul style="list-style-type: none"> materialgestütztes Schreiben einen Reisebericht verfassen eine Präsentation halten Recherche Mediation 	<ul style="list-style-type: none"> Andalusien las comunidades autónomas Sehenswürdigkeiten Sevillas die spanische Königsfamilie Feiertage und días puente in Spanien 	<ul style="list-style-type: none"> eine Präsentation halten und den Vortrag visuell unterstützen Recherche
8.4	<p>Vamos de compras</p> <p>oder</p> <p>Mi receta favorita</p>	<ul style="list-style-type: none"> Lebensmittel nennen ein Einkaufsgespräch auf dem Markt führen ein spanisches Rezept nachkochen ein Rezept verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> die Mengenangaben die indirekten Objektpronomen das Fragepronomen ¿Cuál/es? 	<ul style="list-style-type: none"> selektives Hör- und Hör-/Sehverstehen dialogisches Sprechen Sprachmittlung 	<ul style="list-style-type: none"> Markthallen in Spanien Unterschiede im Wortschatz Spaniens und Lateinamerikas typisches Essen in Spanien 	<ul style="list-style-type: none"> optional: einen Videobeitrag planen, drehen, schneiden
8.5	Mi música preferida	<ul style="list-style-type: none"> über Musik sprechen ein besonderes Erlebnis schildern 	<ul style="list-style-type: none"> die Indefinitbegleiter alguno und ninguno die Verneinung mit 	<ul style="list-style-type: none"> ein Bild beschreiben monologisches Sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> spanische Musiker/-innen 	<ul style="list-style-type: none"> optional: die SuS nutzen das Internet, um sich über spanischsprachige Musiker/-innen zu

		<ul style="list-style-type: none"> wiedergeben, was jemand gesagt hat ein Bild beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> no... nadie der absolute Superlativ auf -ísimo indirekte Rede ohne Zeitenverschiebung 	<ul style="list-style-type: none"> eine Klassenumfrage durchführen optional: eine Rezension verfassen 		<ul style="list-style-type: none"> informieren die SuS erstellen eine digitale Präsentation über spanischsprachige Musiker/-innen
8.6	Mis compañeros de todo el mundo	<ul style="list-style-type: none"> Nationalitäten und Länder benennen Vergleiche anstellen und Unterschiede benennen Angaben in Statistiken vergleichen seine Meinung äußern 	<ul style="list-style-type: none"> der Komparativ und der Superlativ das Relativpronomen donde 	<ul style="list-style-type: none"> detailliertes und selektives Leseverstehen mit Statistiken arbeiten argumentieren einen Zeitungsartikel schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Besonderheiten des Spanischen Lateinamerikas niños y jóvenes en situación de calle 	
8.7	Optional: Mi deporte preferido	<ul style="list-style-type: none"> von einem Sportereignis berichten Körperteile benennen und über Krankheiten sprechen sagen, was man gerade getan hat Erschrecken, Bedauern und Erleichterung ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> die Voranstellung und Verkürzung einiger Adjektive Ordinalzahlen bis fünf Adverbien auf -mente reale Bedingungs-sätze hay que 	<ul style="list-style-type: none"> selektives Hör- und Hör-/Sehverstehen Schreiben kreativer Texte 	<ul style="list-style-type: none"> Fußball in Spanien und Lateinamerika duzen und siezen in Spanien 	
Jahrgangsstufe 9						
9.1	Descubrimos	<ul style="list-style-type: none"> über Zustände und Gewohnheiten in der 	<ul style="list-style-type: none"> die pasiva refleja 	<ul style="list-style-type: none"> selektives Hör- und 	<ul style="list-style-type: none"> Katalonien 	<ul style="list-style-type: none"> Internetrecherche und

	<p>Cataluña</p> <p>oder</p> <p>Escribir un cuento criminal</p>	<p>Vergangenheit berichten</p> <ul style="list-style-type: none"> über die eigene Kindheit und den Heimatort sprechen und andere danach fragen Sehenswürdigkeiten beschreiben über Traditionen und Bräuche sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> das pretérito imperfecto die Zeitangaben desde, hace und desde hace 	<p>Hör-/Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> Sprachmittlung Internetrecherche und Präsentation Feedback geben 	<ul style="list-style-type: none"> Sehenswürdigkeiten Barcelonas die spanischen Regionalsprachen Antoni Gaudi 	<p>Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> optional: ein spanisches Rätselvideo erstellen
9.2	<p>Un momento especial en mi vida</p> <p>oder</p> <p>Escribir un cuento de terror</p>	<ul style="list-style-type: none"> eine Geschichte in der Vergangenheit erzählen eine Geschichte strukturieren in einem Gespräch um Informationen bitten und Erzähltes kommentieren über den Schulalltag sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> die Kontrastierung von pretérito indefinido und pretérito imperfecto die Konnektoren: mientras, sin embargo, de repente, entretanto 	<ul style="list-style-type: none"> monologisches und dialogisches Sprechen Schreiben kreativer Texte Aussprache 	<ul style="list-style-type: none"> das spanische Schul- und Notensystem la lotería de Navidad und el Gordo la quinceañera 	
9.3	<p>Viajamos a Perú</p> <p>oder</p> <p>Presentar un país latinoamericano</p>	<ul style="list-style-type: none"> über Vor- und Nachteile des Lebens in der Stadt und auf dem Land sprechen ein Land in Geschichte und Gegenwart vor-stellen argumentieren und diskutieren 	<ul style="list-style-type: none"> die Kontrastierung von pretérito indefinido, pretérito imperfecto und pretérito perfecto das pretérito pluscuamperfecto das Diminutiv 	<ul style="list-style-type: none"> Leseverstehen Bildbeschreibung argumentieren und diskutieren Sprachreflexion 	<ul style="list-style-type: none"> die Inka el quechua 	<ul style="list-style-type: none"> Internetrecherche eine digitale Präsentation vorbereiten und ansprechend gestalten eine Präsentation halten

9.4	Nos comunicamos en la red	<ul style="list-style-type: none"> • über Medien, soziale Netzwerke und deren Nutzung sprechen • jemanden auf-fordern, etwas nicht zu tun • zum Thema Mobbing Stellung nehmen • in einer Konflikt-situation reagieren 	<ul style="list-style-type: none"> • der verneinte Imperativ • die neutralen Demonstrativ-pronomen esto, eso, aquello • das neutrale Pronomen lo 	<ul style="list-style-type: none"> • selektives Hör-/Seh-verstehen • dialogisches Sprechen • eine Statistik kommentieren • einen Blogbeitrag schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Mediennutzung in Spanien • telenovelas 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahren des Internets und sozialer Medien (Cybermobbing)
9.5	Mis amigos y yo	<ul style="list-style-type: none"> • das Äußere und den Charakter einer Person näher beschreiben • Ratschläge geben • Erwartungen, Wünsche und Hoffnungen formulieren • Freude, Trauer, Ärger und Erleichterung ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • presente de subjuntivo nach Willens- und Gefühlsäußerungen • das Verb sentir 	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben kreativer Texte • ein resumen schreiben • Leseverstehen • Aussprache 	<ul style="list-style-type: none"> • el Día del Amigo • Gustavo Adolfo Bécquer 	
9.6	Optional: Vamos de viaje	<ul style="list-style-type: none"> • über Ferien sprechen • verschiedene Aspekte des Tourismus beschreiben • in einer Diskussion die eigene Position darlegen • anderen wider-sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • presente de subjuntivo nach verneinten Meinungs-äußerungen, Ausdrücken des Zweifels und unpersönlichen Ausdrücken • die perífrasis verbales mit gerundio • Ordinalzahlen bis zehn 	<ul style="list-style-type: none"> • globales und selektives Hör-verstehen • monologisches und dialogisches Sprechen • argumentieren und diskutieren • Sprachmittlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Lieblingsreiseziele der Spanier/innen • Tourismus in Spanien • Tourismus in Acapulco 	

			<ul style="list-style-type: none"> • ser und estar mit Adjektiven (Vertiefung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschließung 		
Jahrgangsstufe 10						
10.1	Conocemos Galicia	<ul style="list-style-type: none"> • von den eigenen Reiseplänen berichten • Ratschläge geben und um Rat bitten • über galicische Traditionen, Bräuche und Musik sprechen • Stereotype hinterfragen • eine spanische Region vorstellen • über Legenden und Aberglauben sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • presente de subjuntivo mit Willens- und Gefühlsäußerungen, verneinten Äußerungen und solchen des Zweifels sowie mit unpersönlichen Ausdrücken (Wdh.) • presente de subjuntivo nach ojalá, quizás, tal vez und probablemente • die Relativpronomen cuyo/-a, el/la que und lo que 	<ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen • selektives Hörverstehen • Wörterbucharbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • el Camino de Santiago • die galicische Sprache • el Festival de Ortigueira • der Sportler Gonzalo Zubizarreta • die Dichterin Rosalía de Castro 	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche • eine digitale Präsentation erstellen und halten
10.2	Mis sueños para el futuro	<ul style="list-style-type: none"> • erzählen, wovon man träumt • über Berufe und Berufswünsche sprechen • Stärken und Schwächen benennen • Statistiken beschreiben • sich auf eine Freiwilligenarbeit in Lateinamerika 	<ul style="list-style-type: none"> • das condicional simple • presente de subjuntivo nach sin que und para que • presente de subjuntivo bei verkürzten Wünschen 	<ul style="list-style-type: none"> • monologisches und dialogisches Sprechen • Bewerbungsunterlagen erstellen • mit Statistiken arbeiten • Aussprache 	<ul style="list-style-type: none"> • las ONG • die Sportlerin Ornara Durand Elías 	

		bewerben				
10.3	¿Quiénes somos?	<ul style="list-style-type: none"> über Mode und Marken sprechen den eigenen Kleidungsstil beschreiben darüber sprechen, was einem wichtig ist die eigene Meinung äußern und begründen 	<ul style="list-style-type: none"> die perfrasis verbales mit Infinitiv indirekte Rede ohne Zeitenverschiebung (Wdh.) presente de subjuntivo zur Wiedergabe des Imperativs in der indirekten Rede die betonten Possessivbegleiter und -pronomen 	<ul style="list-style-type: none"> globales und selektives Hör-/Sehverstehen Leseverstehen Sprachmittlung Aussprache Schreiben kreativer Texte 	<ul style="list-style-type: none"> Schuluniformen las cholitas 	<ul style="list-style-type: none"> optional: ein Video drehen und schneiden
10.4	¿En qué mundo queremos vivir?	<ul style="list-style-type: none"> über Konsumverhalten sprechen über verantwortlichen Konsum diskutieren sich über die Zukunft äußern die eigene Meinung vertreten 	<ul style="list-style-type: none"> die Kontrastierung von por und para das futuro simple reale Bedingungs-sätze mit futuro simple der gemeinsame Gebrauch von indirektem und direktem Objekt-pronomen (se lo) 	<ul style="list-style-type: none"> argumentieren und diskutieren monologisches und dialogisches Sprechen ein resumen schreiben selektives Hör-/Sehverstehen Worterschließung 	<ul style="list-style-type: none"> Recycling in Spanien Gemüseanbau in Almería 	
10.5	optional: Descubrimos una megalópolis	<ul style="list-style-type: none"> die Besonderheiten einer lateinamerikanischen Megalopolis kennenlernen über Alltag und Herausforderungen in einer Megalopolis 	<ul style="list-style-type: none"> die Verben auf -uir die voz pasiva Partizipialkonstruktionen die Kontrastierung der 	<ul style="list-style-type: none"> Sprachmittlung globales und selektives Hörverstehen einen Artikel 	<ul style="list-style-type: none"> Ciudad de México niños callejeros Street Food 	<ul style="list-style-type: none"> Internetrecherche und Präsentation

		<p>sprechen</p> <ul style="list-style-type: none">• positive und negative Aspekte einander gegenüberstellen• sich in der U-Bahn orientieren	<p>Vergangenheits-zeiten (Wdh.)</p>	<p>schreiben</p>		
--	--	--	-------------------------------------	------------------	--	--

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 23 sind fachspezifisch angelegt.

Überfachliche Grundsätze:

- 1) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 2) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- 3) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- 4) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- 5) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- 6) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- 7) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- 8) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- 9) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- 10) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- 11) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- 12) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- 13) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- 14) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

- 15) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.

- 16) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 17) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 18) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschaffen, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.
- 19) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- 20) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 21) Der Unterricht ist lernaufgabenorientiert.
- 22) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
- 23) Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Hinweis:

Die Fachkonferenz trifft Vereinbarungen zu Bewertungskriterien und deren Gewichtung. Ziel dabei ist, innerhalb der gegebenen Freiräume sowohl eine Transparenz von Bewertungen als auch eine Vergleichbarkeit von Leistungen zu gewährleisten.

Grundlagen der Vereinbarungen sind § 48 SchulG, § 6 APO-S I sowie Angaben des Kernlehrplans Sekundarstufe I (G8) Spanisch in Kap. 5, Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung im Bereich *Sprachliche Leistung* erfolgt grundsätzlich in pädagogisch-didaktischer Orientierung an dem Regelstandard.

Kumulativ
erworbene
Kompetenzen

Die Leistungsbewertung und -rückmeldung insgesamt bezieht sich auf alle Kompetenzen, die im Unterrichtszusammenhang kumulativ erworben wurden. Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler am CFvWG ausreichend Gelegenheiten erhalten, ihre Kompetenzen, die sie in den vorangegangenen Jahren erworben haben, wiederholt und in wechselnden Kontexten anwenden und erweitern zu können.

Mündliche
Sprach-
verwendung

Dabei hat die **mündliche Sprachverwendung der Fremdsprache Spanisch** einen besonderen Stellenwert. Leistungen der Schülerinnen und Schüler in den Bereichen „Sprechen: an Gesprächen teilnehmen“ und „Sprechen: zusammenhängendes Sprechen“ sollen daher ebenfalls einer regelmäßigen systematischen Überprüfung unterzogen werden.

Kriterien

Die Fachschaft hat folgende Kriterien und Beurteilungsmaßstäbe für die Leistungsbewertung vereinbart:

- Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache sowie Erfüllung fremdsprachlicher Normen
- Inhaltliche Kohärenz und Stringenz von mündlichen und schriftlichen Beiträgen
- Schlüssigkeit argumentativer Begründungen, eigener Urteile, Stellungnahmen und Wertungen
- zunehmende Eigenständigkeit in der Auseinandersetzung mit Sachverhalten und Problemstellungen

Über die **Grundsätze der Leistungsbewertung und -rückmeldung** und die **Kriterien für die Notengebung** werden die Schülerinnen und Schüler am CFvWG zu Beginn des Schuljahres bzw. im Zusammenhang jeder Leistungsüberprüfung von der unterrichtenden Fachlehrkraft informiert. Die Leistungsbeurteilung und -rückmeldung wird demnach regelmäßig mit der Diagnose des erreichten Lernstands sowie individuellen Hinweisen und Ermutigung für die weitere Lernentwicklung und erfolgversprechende Lernstrategien verbunden. Die Fachgruppe stimmt darin überein, dass die jeweiligen Überprüfungsformen den Lernenden insgesamt Erkenntnisse über ihre individuelle Lernentwicklung in *allen* Kompetenzbereichen ermöglichen sollen.

Im Laufe der Sekundarstufe I werden die Schülerinnen und Schüler am CfvWG zunehmend in ihren selbstreflexiven Fähigkeiten zur kompetenzorientierten Selbst- und Fremdeinschätzung und im

Umgang mit Feedback gestärkt. Dazu gehören auch Hinweise zu erfolgversprechenden individuellen Lernstrategien.

Klassenarbeiten

Klassenarbeiten

Klassenarbeiten geben den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, ihre erworbenen Kompetenzen in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen zu zeigen. Die Fachkonferenz einigt sich darauf, dass grundsätzlich geschlossene, halboffene sowie offene Aufgaben eingesetzt werden können. Halboffene und geschlossene Aufgaben eignen sich insbesondere zur Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen. Sie werden im Sinne der integrativen Überprüfung jeweils in Kombination mit offenen Aufgaben eingesetzt. Der Anteil offener Aufgaben steigt im Laufe der Lernzeit, er überwiegt spätestens in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Die Schülerinnen und Schüler werden im Verlauf der Sekundarstufe I mit unterschiedlichen Aufgabenformaten vertraut gemacht.

Dauer und Anzahl der Klassenarbeiten

Innerhalb des vorgegebenen Rahmens hat die Fachkonferenz Spanisch folgende Festlegungen getroffen.

Klasse	Spanisch als 2. Fremdsprache	
	Anzahl	Dauer (in Unterrichtsstunden)
7	6	bis zu 1
8	6	1
9	5	1
10	4	2

Korrektur und Bewertung

**Korrektur und
Bewertung**

Bei der Bewertung offener Aufgaben werden im inhaltlichen Bereich der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse sowie im sprachlichen Bereich der Grad der Verständlichkeit der Aussagen angemessen berücksichtigt. In die Bewertung der sprachlichen Leistung werden die Reichhaltigkeit und Differenziertheit im Vokabular, die Komplexität und Variation des Satzbaus, die orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit sowie die sprachliche Klarheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit einbezogen. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit werden vor allem daraufhin beurteilt, in welchem Maße sie die Kommunikation insgesamt beeinträchtigen. Bei der Notenbildung für offene Aufgaben kommt der sprachlichen Leistung in der Regel ein etwas höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung.

Sprachliche wie inhaltliche Stärken und Schwächen werden in einer Randkorrektur hervorgehoben. In der Regel wird bei sprachlichen Fehlern im Rahmen offener Aufgabenstellungen ein Korrekturvorschlag in Klammern notiert (sog. Positivkorrektur). Die Fachschaft hat sich auf einheitliche Korrekturzeichen geeinigt.

Weitere Informationen zur Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen in der Sek I können [online eingesehen werden:](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/209/g9_s_klp_%203416_2019_06_23.pdf)
https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/209/g9_s_klp_%203416_2019_06_23.pdf

Mündliche Prüfung anstelle einer Klassenarbeit

**Mündliche
Prüfung**

Im Einklang mit der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (APO-SI, § 6, Abs. 8) werden am CFvWG – auch außerhalb der obligatorischen mündlichen Prüfung in der Oberstufe – mündliche Prüfungen als Ersatz für eine Klassenarbeit und Form der Leistungsüberprüfung eingesetzt. Die Fachschaft hat deshalb vereinbart, in allen Jahrgangsstufen der Mittelstufe eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung zu ersetzen.

Die Bewertung mündlicher Prüfungen orientiert sich an den Vorgaben des Kernlehrplans und an den Niveaubeschreibungen des GeR. Für die Bewertung der Prüfungsleistung werden neben der Sprachrichtigkeit auch kommunikative und interkulturelle Kompetenzen sowie Inhalt, Strategie und methodische Aspekte angemessen berücksichtigt.

Grundsätzlich werden die Leistungen von der Fachlehrkraft der Schülerinnen und Schüler sowie einer weiteren Fachlehrkraft gemeinsam beobachtet und kriteriell beurteilt. Die abschließende, rechtsverbindliche Bewertung nimmt grundsätzlich die Fachlehrkraft vor, die die Prüflinge unterrichtet.

Die Fachkonferenz vereinbart, dass die in einer mündlichen Prüfung erbrachte Leistung den Schülerinnen und Schülern individuell zurückgemeldet und erläutert wird.

Umfassende Informationen zur konkreten Durchführung sowie Beispiele zu mündlichen Prüfungen können online eingesehen werden:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/muendliche-kompetenzen-entwickeln-und-pruefen/angebot-sekundarstufe-i/>

Sonstige Mitarbeit/Sonstige Leistungen im Unterricht

**Sonstige
Mitarbeit**

Im Bereich Sonstige Mitarbeit werden alle übrigen Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht werden, erfasst. Hier erfahren vor allem die Teilkompetenzen aus dem Bereich mündlicher Sprachverwendung besondere Berücksichtigung. Die Fachschaft vereinbart, grundsätzlich darauf zu achten, dass es hinreichend Lernsituationen gibt, die vom Druck der Leistungsbewertung frei sind. Das Fachkollegium beschließt, den Fokus der Bewertung auf folgende Aspekte zu legen:

- allgemein kontinuierliche, punktuell fokussierte Beobachtung der individuellen Kompetenzentwicklung im Unterricht
- Beiträge zum Unterricht in Plenumsphasen sowie im Rahmen sonstiger Arbeitsprozesse (u.a. in den Unterricht eingebrachte Hausaufgaben, Recherchen, Gruppenarbeit, Ergebnispräsentationen, Rollenspiele)
- punktuelle Überprüfungen einzelner Kompetenzen in fest umrissenen Bereichen des Faches (u. a. kurze schriftliche Übungen, inklusive Wortschatzkontrolle, Überprüfungen des Hör- und Leseverstehens)
- längerfristig gestellte komplexere Aufgaben, die von den Schülerinnen und Schülern einzeln oder in der Gruppe mit einem hohen Anteil an Selbstständigkeit bearbeitet werden (u.a. Präsentationen/Referate/ Portfolios/Dossiers einzelner Schüler bzw. Schülergruppen, angebunden an das jeweilige Unterrichts-vorhaben)
- mündlicher Sprachgebrauch: Präsentationsfähigkeit, Flüssigkeit, Aussprache und Intonation

Für eine genaue Ausdifferenzierung siehe Anhang.

2.4 Lehr- und Lernmittel

Gemäß dem Antrag der Fachkonferenz und dem nachfolgenden Beschluss der Schulkonferenz wird das Lehrbuch ¿Qué pasa? aus dem Westermann Verlag verbindlich eingeführt.

Die Fachlehrkräfte haben auf der Grundlage des KLP eine lerngruppenbezogene Durchsicht der vom Lehrwerk angebotenen Texte und Übungen vorgenommen. Weitere Aspekte des KLP werden durch buchunabhängige authentische Materialien ergänzt. Es werden von den Fachlehrkräften nach Bedarf Hinweise zu Begleit- und Fördermaterial gegeben.

Checkliste
fachlicher

Bei der Auswahl des Lehrwerkes orientierte sich die Fachschaft an einer selbst erstellten Checkliste. Folgende fachliche Kriterien sind für die Fachkonferenz von grundlegender Bedeutung:

- Lehrwerke,
 - die vielfältige Sprech- und Schreibanlässe bieten
 - interessante und altersangemessene Texte, im Idealfall inhaltlich bedeutsam mit guten Anknüpfungsmöglichkeiten für fächerübergreifendes Arbeiten
 - Angebot bzw. vielfältige Möglichkeiten, kooperatives und selbstständiges Sprachenlernen weiter zu entwickeln
 - Möglichkeit, die einzelnen *Unidades* des Lehrwerks in einer selbst gewählten Abfolge zu bearbeiten

Ergänzende
Materialien

Im Zusammenhang mit einer modularen Nutzung des Schülerbuches sind ergänzende Materialien und Ressourcen vorhanden. Dazu gehören

- verschiedene Lektüren, die über die Schulbibliothek für den Unterricht ausgeliehen werden können
- altersangemessene motivierende Filme mit entsprechenden Begleitmaterialien zur Vertiefung und Erweiterung der inhaltlichen Arbeit an einzelnen Themen und *Unidades*
- die Nutzung des Computerraums für Internetrecherchen und die Erstellung von computergestützten Präsentationen

Wörterbücher

Wörterbücher

Die Fachschaft des CFvWG hält es für sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 8 an die Arbeit mit einem Wörterbuch als Bestandteil der zu entwickelnden Lernstrategien systematisch heranzuführen, d.h. Schülerinnen und Schüler des CFvWG lernen zunächst den Gebrauch eines zweisprachigen Wörterbuchs. Nach und nach werden sie dann auch im Umgang mit dem einsprachigen Wörterbuch vertraut gemacht. Die stetige Arbeit mit dem Wörterbuch ist nicht nur Teil einer Sprachlernstrategie, sondern dient darüber hinaus auch der individuellen Wortschatzarbeit und der zunehmenden Selbstständigkeit beim Umgang mit der Sprache.